Vergabeempfehlung

Mühlhausen, 13.07.2022

Beschränkte Ausschreibung Nr. 059-2022-UHK-StrV: Oberflächenbehandlung auf Kreisstraßen im Unstrut-Hainich-Kreis

1. Leistungsumfang

Ausgeschrieben wurde die Oberflächenbehandlung mit einfacher Abstreuung auf den Kreisstraßen K 507, zwischen Menteroda und Urbach und der K 517, Abschnitt 1, zwischen der L 2100 und Heroldishausen.

2. Vergabebeteiligung/Unternehmensbezogene Eignungsprüfung

Vom Fachdienst Straßenverkehr wurde eine Liste mit in Frage kommenden Unternehmen erstellt. Die Prüfung der unternehmensbezogenen Eignung erfolgte vorab durch den Fachdienst Beschaffung. Unternehmen, welche nicht präqualifiziert sind, haben die Eigenerklärung zur Eignung vollständig ausgefüllt und unterschrieben eingereicht. Unternehmen mit Präqualifizierung wurden über das Onlineportal (PQ-Verein) geprüft. Zur Angebotsabgabe wurden nur die geeigneten Unternehmen aufgefordert.

Ergebnis: An folgende Unternehmen wurden nach erfolgreicher Prüfung die Vergabeunterlagen übersandt:

- 1. Bitunova GmbH, Am Wasserturm 5, 04617 Rositz
- 2. Bausion Straßenbau-Produkte GmbH, Brehnaer Straße 15, 06188 Landsberg
- 3. AS Asphaltstraßensanierung GmbH, Gerstenkamp 3, 27299 Langwedel
- 4. Babic GmbH Bayerische Bitumen-Chemie GmbH, Postfach 1164, 86912 Kaufering

Zugelassen war die Angebotsabgabe in schriftlicher Form.

Folgende Unternehmen haben ein Angebot eingereicht:

- 1. AS Asphaltstraßensanierung GmbH, Gerstenkamp 3, 27299 Langwedel
- 2. Babic GmbH Bayerische Bitumen-Chemie GmbH, Postfach 1164, 86912 Kaufering
- 3. Bausion Straßenbau-Produkte GmbH, Brehnaer Straße 15, 06188 Landsberg

3. Wertung

3.1 Formale Prüfung

Die formale Prüfung erfolgte durch den Fachdienst Beschaffung. Die Angebote sind rechtzeitig eingegangen und unterschrieben.

Ergebnis: Die Bieter verbleiben in der weiteren Wertung.

3.2 Prüfung der Angebote

Einsatz Nachunternehmer

Der Bieter Nr. 2, Babic GmbH, gab an, keine Nachunternehmer einzusetzen. Die Bieter Nr. 1 und Nr. 3 gaben an Nachunternehmer einzusetzen und reichten das geforderte Verzeichnis Nachunternehmerleistungen mit Angebotsabgabe ein.

Ergebnis: Die Bieter verbleiben in der weiteren Wertung.

Fachliche Prüfung der Angebote

Die fachliche Prüfung der Angebote erfolgte durch den Fachdienst Straßenverkehr. Die Bieter erfüllen mit ihren abgegebenen Hauptangeboten die fachlichen/technischen Anforderungen. Die Prüfung ergab keine Beanstandung. Nebenangebote liegen nicht vor.

Ergebnis: Die Bieter verbleiben in der weiteren Wertung.

3.3 Preisliche Wertung

Das einzige Zuschlagskriterium war der Preis.

Nr.	Bieter	Angebotssumme	Platz
1	AS Asphaltstraßensanierung GmbH	89.927,04 €	1
2	Babic GmbH - Bayerische Bitumen-Chemie GmbH	137.509,26 €	3
3	Bausion Straßenbau-Produkte GmbH	110.931,32€	2
Kostenschätzung		67.248,69 €	

(nachgerechnete Angebotssumme brutto)

Preisnachlässe wurden nicht gewährt.

Die Preise wurden vom Fachdienst Straßenverkehr auf rechnerische Richtigkeit überprüft. Es wurden keine Rechenfehler festgestellt. Bei der preislichen Prüfung wurde festgestellt, dass die Angebotssumme des günstigsten Angebotes die Kostenschätzung um 33,72 % überschreitet. Das günstigste Angebot weicht um 18,93 % vom Angebot des zweitplatzierten Bieters ab.

Die erhöhten Preise zur Kostenschätzung sind der Konjunktur der Baubranche geschuldet. Auslöser hierfür sind Lieferengpässe, extreme Preissteigerungen für Material und die sehr angespannte Personalsituationen bei den Baufirmen (Corona, Ukraine-Krieg). Aus diesem Grund werden die Preise nicht als zu hoch sondern als auskömmlich, angemessen und derzeit marktüblich eingeschätzt.

Ergebnis: Das günstigste Angebot hat der Bieter Nr. 1, AS Asphaltstraßensanierung GmbH, eingereicht.

3.4 Eignungsprüfung Bestbieter

Bestbieter ist die Firma AS Asphaltstraßensanierung GmbH.

Prüfung der Eignungsnachweise des Bestbieters und seines Nachunternehmers Gemäß § 12a ThürVgG sind die verpflichtend vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nur von demjenigen Bieter, dem nach Abschluss der Wertung der Angebote der Zuschlag erteilt werden soll (Bestbieter), vorzulegen.

Der Bestbieter ist präqualifiziert. Die erforderlichen Unterlagen wurden vom Fachdienst Beschaffung über das Onlineportal (PQ-Verein) geprüft.

Die Formblätter gem. ThürVgG reichte der Bestbieter für sich und seinen Nachunternehmer vollständig und unterschrieben mit Angebotsabgabe ein. Der Nachunternehmer ist ebenfalls präqualifiziert und wurde am 12.07.2022 über das Onlineportal (PQ-Verein) geprüft. Der Auszug aus dem Gewerbezentralregister vom Bestbieter liegt aktuell ohne Eintragungen vor. Ein Auszug aus dem Wettbewerbsregister wurde abgefordert. Es sind keine Eintragungen vorhanden.

Die fachliche Eignung wurde vom Fachdienst Straßenverkehr geprüft. Der Bieter ist bekannt und mit den Besonderheiten von Straßenbauarbeiten der öffentlichen Hand vertraut. Der Bieter hat vergleichbare Vorhaben in den letzten Jahren erfolgreich abgewickelt.

Ergebnis: Der Bieter Nr. 1, AS Asphaltstraßensanierung GmbH, ist geeignet, den Zuschlag zu erhalten.

4. Finanzierung

Haushaltsstelle (HH-Stelle)		6500.5100	
Haushaltsansatz für 2022		670.000,00€	
Inanspruchnahme der HH-Stelle gesamt (Stand: 12.07.2022)	-	208.441,34 €	
aktuell zur Verfügung stehende HH-Mittel 2022	=	461.558,66 €	
Auftragswert (brutto)	-	89.927,04€	
verbleibende HH-Mittel	=	371.631,62 €	

Die Finanzierung ist laut Fachdienst Straßenverkehr sichergestellt.

5. Vergabevorschlag

Nach eingehender Prüfung und Wertung der Angebote wird in Abstimmung mit dem Fachdienst Straßenverkehr empfohlen, den Zuschlag an den Bieter

AS Asphaltstraßensanierung GmbH Gerstenkamp 3 27299 Langwedel

mit einer Auftragssumme brutto i. H. v. 89.927,04 € zu erteilen.

Harald Zanker Landrat